



Keytouch-T mit Graphikmodul gibt es mit integriertem Touch-Panel (li.) oder stattdessen mit Acrylglasscheibe und Folientastatur



Hand-Terminals mit variabler Fertigungstiefe:

Halb oder ganz?

Mit rasanter Geschwindigkeit entwickelt sich unsere Industriegesellschaft zur Informations- und Dienstleistungs-gesellschaft. Dabei werden neue Kommunikationswege eingeschlagen und immer häufiger muss man Daten durch Anzeigesysteme visuell darstellen. Merz electronic entwickelte für diese Anforderungen das 'Keytouch-T'-Gehäuse, das ein 4,7"-Graphikmodul aufnehmen kann.

Die fast unbegrenzten Möglichkeiten, die Software-Lösungen erlauben, setzt merz electronic bei ihrem 'Keytouch-T'-Gehäuse (Außenmaße: 180 x 120 x 46 mm) konsequent in flexible Bedienkonzepte um. Die Basis dazu bildet ein 4,7"-Graphik-Modul (Anzeigebereich: 100 x 77 mm bei 320 x 240 Dots), das sich individuell mit einem passenden TouchPanel oder Folientastaturen ergänzen lässt.

Das Service-Pack unterstützt die Eigenfertigung; es umfasst u.a. die Typ- und Lieferantenlisten der notwendigen Komponenten

Das Gehäuse gibt es demnach in der Variante mit Graphikmodul und Touch-Panel. Alternativ kann man es mit Graphikmodul, Acrylglasscheibe (statt Touch-Panel) und zwei Folientastaturen ausrüsten. Für die Bedienung stehen rechts vom Display fünf Softkey- und eine Menü-Taste zur Verfügung. Die Einstellung von Helligkeit und Kontrast erfolgt über die linke Tastenleiste.

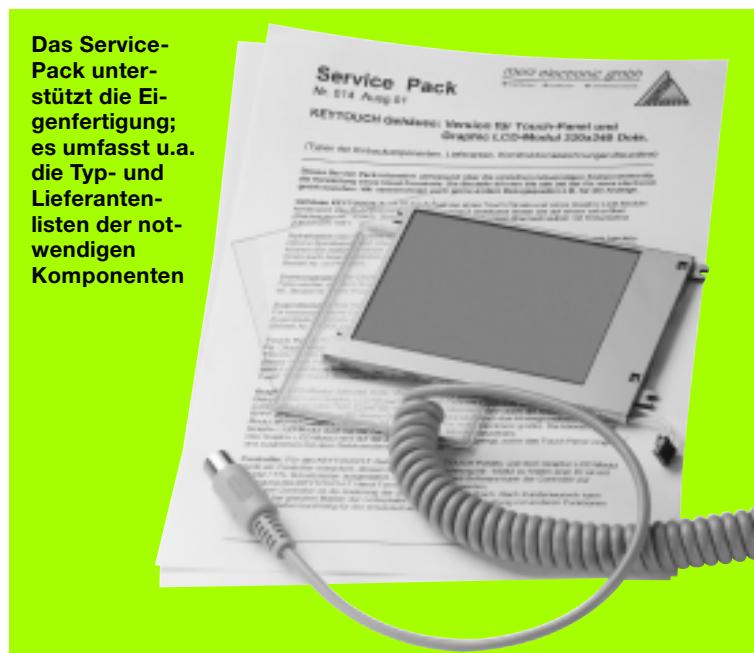
Die Controller-Platine für die Ansteuerung von Display und Bedieneinheit (Tastatur oder TouchPanel) (177 x 112 mm, lichte Höhe 21/25 mm) wird von sechs Pfeilern aufgenommen. Das Gehäuse ist spritzwassergeschützt bis IP 65 nach EN 60529.

Folientastatur oder TouchPanel sind optional

Durchbrüche für Anschlusskabel nach oben oder unten sind bereits vorgesehen. Anschlüsse und Stecker lassen sich auch nach hinten oder zur Seite herausführen.

Aber auch bei der Montage gibt es mehrere Varianten, schließlich will man mobile Einheiten mitunter auch stationär bedienen:

Für eine sichere Handhabung als Hand-Held sorgen entsprechende Griffmulden auf der Rückwand. Für den stationären Einsatz gibt es einen Kugelgelenk-Halter.



Volker Merz, merz electronic GmbH, VS-Villingen / Schwarzwald.



all-electronics.de

ENTWICKLUNG. FERTIGUNG. AUTOMATISIERUNG



Entdecken Sie weitere interessante
Artikel und News zum Thema auf
all-electronics.de!

Hier klicken & informieren!



Zusätzlich sind Schächte für M4-Vierkantmuttern vorgesehen, damit man das Gehäuse direkt auf einer ebenen Fläche befestigen kann.

Service-Pack für OEMs

Für Unternehmen mit eigener Elektronik-Abteilung und Fertigung gibt es einen Service-Pack. Er enthält Typen und Lieferanten-Adressen von Anzeige, Touch-Panel, Acrylglasscheibe, Anschlusskabel, Folientastaturen und Kleinteile. Hinzu kommen eine Maßzeichnung mit der Steckeranordnung der Controller-Platine. Er erspart unnötiges Suchen bei der Entwicklung eigener Handterminals auf Basis des Keytouch-Gehäuses. Falls keine Möglichkeit besteht, im eigenen Haus Terminals herzustellen, bietet merz electronic eine Auswahl gebrauchsfertiger Terminals an, die sich auch nach Kundenwunsch modifizieren lassen.

**Keytouch-T
Terminal-Gehäuse**

769

Modulare Handterminal-Familie

Dieses Gehäuseprogramm für LCD/LED-Anzeigen gibt es in drei Größen: Mini-T (167 x 77/55 x 25/20 LxBxH), Medium-T (195 x 90/68 x 29/24) und Maxi-T (220 x 110/80 x 32/27). Das Material ist ABS, das es in Lichtgrau oder einer Wunschfarbe gibt. Die erste Befestigungsebene ist für eine Leiterplatte als Träger handelsüblicher LCD-Anzeigen (2x20, 4x20, 6x20 und Grafik-Module) sowie Controller-Komponenten vorgesehen. In einer zweiten Befestigungsebene kann man auch LED-Segmentanzeigen einbauen. Auch für dieses Gehäuseprogramm wurde ein Service-Pack erstellt, der die Suche nach den notwendigen Komponenten eines Terminals erspart. Dadurch lassen sich die Kosten für die Entwicklung eines derartigen Terminals sparen. Das Service Pack gibt Auskunft über geeignete Typen und Lieferanten der Anzeige, des Anschluss-Spiralkabels, der Folientastatur und Kleinteile. Außerdem

gehört eine Konstruktionszeichnung mit den wichtigsten Maßen für die Controller-Leiterplatte dazu. Mit einer Gummidichtung und O-Ringen erreicht man die Schutzart IP 65. Batteriefach und Kartenleser sind nachrüstbar. Alternativ kann man teilmontierte oder komplettete Geräte beziehen. Außerdem gibt es eine Reihe von Standard-Geräten, die sich mit geringem Aufwand den kundenspezifischen Anforderungen anpassen lassen.



**Mini-, Midi-, Maxi-T
LCD/LED-Handterminal** **609**